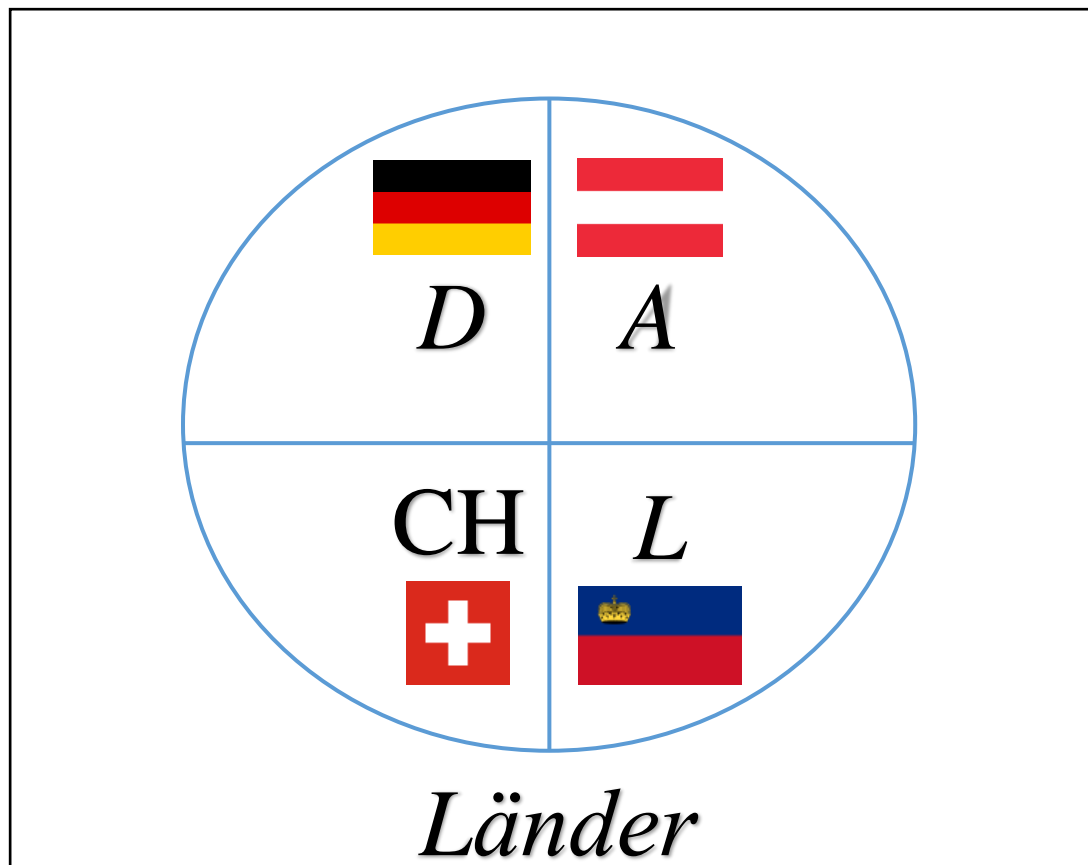


*Skizzen zum Unterrichtsfach Landeskunde für die 9. Klassenstufe
im Rahmen der bilingualen Bildung für Deutsch*



erarbeitet und zusammengestellt

von

László Horváth

2021/2022

Zalaegerszeg

11. Sport in Deutschland Teil 1

Sport in Deutschland im Allgemeinen

- Deutschland ist eine absolut sportvernarnte Nation.
- Die Bundesbürger sind nicht nur selbst in ihrer Freizeit sportlich aktiv z. B. in Vereinen.
- Viele Menschen im Land verfolgen auch mit großer Begeisterung die verschiedensten Sportarten im Fernsehen oder über Streamingdienste.
- Schätzungen zufolge treiben rund 11 Millionen Menschen in Deutschland mehrmals pro Woche Sport.
- Die Motivationen sind unterschiedlich: Während viele Sportler ihre Leistung verbessern möchten, wollen die anderen die Diät durch sportliche Betätigung unterstützen.
- Die meisten Menschen möchten jedoch durch den Sport einen Ausgleich zum Alltag schaffen. Sport ist für den Körper und die Psyche von Vorteil. Durch die körperliche Betätigung werden Glückshormone freigesetzt, die langfristig gesehen zu Entspannung und Ausgeglichenheit führen.
- Die Fitnessstudios spielen von Jahr zu Jahr im Sportleben Deutschlands eine große Rolle. In den Fitnessstudios treiben mehr als 10 Millionen Menschen als Mitglied Sport. Die Fitnessstudios haben innerhalb von Europa den höchsten Umsatz.
- Sportvereine sind ebenfalls ein beliebter Treffpunkt für sportbegeisterte Menschen. In Deutschland sind rund 90.000 Sportvereine registriert. Sie bieten ein buntes Programm an, welches vom Kinderturnen bis zum Seniorensport reicht.
- Auch Cheerleading wird in Deutschland immer beliebter und wird in immer mehr Sportvereinen angeboten.
- Der Deutsche Turner-Bund, der Dachverband der deutschen Turnvereine zählt mehr als 5.000.000 Mitglieder.

Die beliebtesten Sportarten in Deutschland

Platz Nummer 1 Fußball

- Fußball ist weiterhin das Nonplusultra in der Bundesrepublik.
- Knapp 30 Prozent der Bevölkerung interessieren sich für Fußball.
- Viele Fans treten ihren Lieblingsvereinen bei.
- Die enorme Zugkraft der deutschen Fußballprofiligen wird besonders im Sportwettenbereich deutlich.
- Aktiv im Fußball beteiligt sind in Deutschland rund 3 Millionen Menschen.
- Bereits Kinder "kicken" mit Freunden auf dem Bolzplatz und in der Schule gehört Fußball zum Standard.
- Die enorme Popularität des Fußballs beschränkt sich in Deutschland nicht nur auf die heimische Bundesliga. Auch die europäischen Top-Ligen wie die Premier League, La Liga und Serie A sind hierzulande sehr beliebt und ziehen jedes Wochenende zahlreiche Menschen vor die Fernsehgeräte.
- Ein echtes Highlight stellt die UEFA Champions League (CL) dar. Der europäische Wettbewerb gilt aufgrund seiner hohen Dichte an Top-Klubs als Königsklasse.
- Für internationales Aufsehen sorgt dagegen die Weltmeisterschaft (WM), die auch Zielgruppen in Deutschland anspricht, die im Normalfall kein allzu großes Interesse am Fußball haben.

Plätze 2 und 3: Skispringen und Biathlon

- In den kalten Monaten erobert der Wintersport die Herzen der deutschen Sportfans. Ganz vorne dabei sind Skispringen und Biathlon.
- Skispringen ist für viele die favorisierte Sportart. Knapp dahinter rangiert Biathlon auf dem dritten Platz.
- Da Skispringen und Biathlon an klimatische Voraussetzungen geknüpft sind, handelt es sich um saisonale Sportarten.
- Während der Wintermonate der Ball in der Bundesliga ruht, werden auch externe Zielgruppen akquiriert.

Platz 4: Leichtathletik

- Kaum ein Sport ist so vielfältig und facettenreich wie Leichtathletik. Das ist auch nicht weiter verwunderlich, da die Sportart viele verschiedene Disziplinen umfasst.
- Besonders relevant sind Laufdisziplinen. Dazu gehören Sprint, Mittel- und Langstrecke, Staffel und Hürden.
- Die Sprungdisziplinen bestehen dagegen aus Weitsprung, Dreisprung, Hochsprung und Stabhochsprung.

- Weiterhin sind auch der Siebenkampf und der Zehnkampf sehr beliebt, die zu den Mehrkampfdisziplinen zählen.

Platz 5: Handball

- Handball hat zwar in den vergangenen Jahren etwas an Popularität in Deutschland eingebüßt, für den fünften Platz reicht es trotzdem. Der schnelle und agile Sport liegt knapp hinter Biathlon und Leichtathletik.
- Ausverkaufte Arenen in Berlin, Flensburg, Mannheim, Magdeburg, Kiel und Hamburg signalisieren, dass Handball populär ist. Einen festen Kern an Fans, Zuschauern und Interessierten hat der Handball allerdings weiterhin.
- Insbesondere in Kiel ist der Sport mit dem THW Kiel dominant vertreten.

Platz 6: Motorsport

- Motorsport rangiert auf dem sechsten Platz. Das Zugpferd ist dabei zweifelsfrei die Formel 1, die sowohl in Deutschland als auch international enorm beliebt ist.
- Das liegt nicht zuletzt an der modernen Marketing- und Kommunikationsoffensive, die an jüngere Zuschauer adressiert ist. Die spannenden Wettbewerbe tragen dazu bei, warum die Formel 1 so populär ist.

Platz 7: Kampfsportarten

- Boxen gehört ebenfalls zu den Interessen der Deutschen: Circa 15 Prozent der Bevölkerung sieht sich regelmäßig oder gelegentlich Boxkämpfe im Fernsehen an oder liest die entsprechenden Zeitungsberichte im aufmerksamem Interesse.
- Die Anzahl an aktiven Boxern ist wesentlich geringer, andere Kampfsportarten sind in Deutschland beliebter: Karate, Judo dienen der körperlichen Fitness und der Selbstverteidigung.
- In den letzten Jahren war die Anzahl an Kampfsportlern steigend, viele Menschen haben ihre Leidenschaft für diese Sportarten entdeckt.

Sport in Deutschland im Allgemeinen

sportverrückt	sportbolond
r Verein, -e	egyesület
verfolgen, -te, h. -t +A	követ
e Begeisterung	lelkésedés
r Streamingdienst, -e	közvetítőszolgálat
zufolge +G/D	vmi következtében
e Schätzung, -en	becslés
e Betätigung, -en	tevékenység
r Ausgleich	kiegyenlítés
von Vorteil	előnyös
frei/setzen, -te, h. ge-t	kibocsát
e Entspannung	pihenés, lazítás
e Ausgeglichenheit	kiegyensúlyozottság
r Umsatz	kereskedelmi
forgalom	
sportbegeistert	sportrajongó
s Kinderturnen	gyerektorna
r Turner-Bund	tornaszövetség
r Dachverband	összefoglaló szervezet
Platz Nummer 1 Fußball	
s Nonplusultra	legeslegjobb
bei/treten, trat bei, i. beigetreten +D	belép vhová
e Zugkraft	húzóerő
r Sportwettenbereich	sportfogadás területe
deutlich	világos

kicken, -te, h. ge-t	rúg
r Bolzplatz, -e	játszóter, grund
sich beschränken, -te, h. -t auf+A	korlátozódik
vmire	
hierzulande	errefelé
s Aufsehen	feltűnés
an/sprechen, sprach an, h. angesprochen	
	megszólít

Plätze 2 und 3: Skispringen und Biathlon

erobern, -te, h. -t	meghódít
e Voraussetzung, -en	előfeltétel
geknüpft sein an+A	kapcsolódik vmihez
akquirieren, -te, h. -t	gyűjt, szerez

Platz 4: Leichtathletik

facettenreich	sokoldalú
verwunderlich	elcsodálkoztató
e Disziplin, -en	sportág
e Mittelstrecke	középtáv
r Staffel, -	váltó
e Hürde, -n	gát
r Stabhochsprung	rúdugrás
r Zehnkampf	tízta

Platz 5: Handball

ein/büßen, -te, h. ge-t	elveszít
insbesondere	különösen

Platz 6: Motorsport

s Zugpferd,-e
zweifelsfrei
e Offensive,-n
adressiert sein an+A

igásló
kétségtelenül
támadás
címezve van vkihez

Platz 7: Kampfsportarten

gelegentlich
e Selbstverteidigung
e Leidenschaft
entdecken, -te, h. -t

alkalmanként
önvédelem
szenvedély
felfedez

<https://www.youtube.com/watch?v=bhADq9BYCeM>

<https://learningapps.org/10517517>